

Presseinformation

13. März 2006

Wieder Benefiz-Suppenessen im NÖ Landhaus

Auch heuer findet im Landhaus in St. Pölten wieder das traditionelle Benefiz-Suppenessen der Katholischen Frauenbewegung der Diözese St. Pölten im Rahmen der Aktion „Familienfasttag“ statt: Morgen, Dienstag, 14. März, serviert um 12 Uhr Michaela Erber vom Landgasthof Erber in Zelking, Aufsteigerin des Jahres 2005 unter den TopwirtInnen der NÖ Wirtshauskultur, den Gästen das Mittagessen, eine klassische Einbrennsuppe mit Kräutercroutons. Die Begrüßung der Gäste wird Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll vornehmen.

Die Aktion „Familienfasttag“ hat eine lange Tradition in Österreich: Seit 1958 ruft die Katholische Frauenbewegung alljährlich in der Fastenzeit zum Teilen mit den benachteiligten Menschen in der Dritten Welt auf. Aus den Spenden für diese Aktion wird heuer in Indien der Aufbau von Selbsthilfegruppen für Gewaltopfer finanziert. In Kolumbien werden Bildungs- und Gesundheitsprogramme und die Rechtsberatung der Blumenarbeiterinnen ermöglicht. Auf den Philippinen werden Frauen bei der Erzeugung und der Vermarktung von Webereiprodukten unterstützt. Ziel der Aktion ist es, Frauen zu stärken, damit sie ihre Probleme selbst meistern können.

Weitere Informationen und Anmeldungen: Katholische Frauenbewegung der Diözese St. Pölten, 3100 St. Pölten, Klostersgasse 15, Telefon 02742/398-347, e-mail kfb.ka.stpoelten@kirche.at.